

VERTRAGSABKOMMEN

zwischen
**dem SANITÄTSBETRIEB DER
AUTONOMEN PROVINZ BOZEN -**

in der Folge **Sanitätsbetrieb** genannt, mit Sitz in Bozen, Sparkassenstr. 4, Str.Nr./MwSt.-Nr. 00773750211, vertreten vom Generaldirektor, Dr. Florian Zerzer

und

**DEM ZENTRUM FÜR BEISTAND GETRENNTER
UND GESCHIEDENER PERSONEN „ASDI“,**

in der Folge **ASDI** genannt, mit Sitz in 39100 Bozen, A.Diaz-Str. 57, St.Nr. 94011070210, in der Person des Präsidenten, Herrn Elia Morato,

**für die Erbringung von
psychologischen Leistungen an Personen, wel-
che bereits getrennt oder geschieden sind oder
sich in der Phase der Trennung oder der Schei-
dung befinden**

Vorausgeschickt, dass

das **ASDI** sich in das Netz der öffentlichen und vertragsgebundenen Dienste des **Sanitätsbetriebes** einfügt und angehalten ist, aktiv mit diesen zusammenzuarbeiten, indem es an Sitzungen mit programmatischer und operativer Ausrichtung teilnimmt, zum Zwecke, die im geltenden Landesgesundheits- und Landessozialplan verankerten Ziele zu erreichen;

das **ASDI** außerdem angehalten ist, mit den Gesundheitsdiensten, sowohl mit jenen für die fachärztliche Grundversorgung als auch jenen für die fachärztliche Versorgung zusammenzuarbeiten und den eigenen Betreuten schließlich mitzuteilen, dass ihre persönlichen Daten dem **Sanitätsbetrieb** übermittelt werden können;

das **ASDI** zur Ausarbeitung eines Namenregisters der Fälle von Unbehagen und psychischen Leiden, welche auf dem Territorium des **Sanitätsbetriebes** bestehen und auftreten und zur Ergreifung von eventuellen anderen Initiativen vorbeugenden und therapeutischen Charakters im Rahmen der Psychologie der Gemeinschaft bereit ist;

das **ASDI** dem **Sanitätsbetrieb** die quantitativen Daten der eigenen Leistungen gemäß einem zu vereinbarenden Modell mitteilt;

das **ASDI** Leistungen auf dem Gebiet der Psychologie im Rahmen des gegenständlichen Vertrages erbringt. Die für die Finanzierung anerkannten Leistungen sind jene, welche für die in den Landesgesundheitsdienst eingeschriebenen Bürger mit Wohnsitz in der Provinz erbracht werden (Bestimmungen über die WBS);

das **ASDI** angehalten ist, das Einverständnis nach erfolgter Information seitens der zu betreuenden

ACCORDO CONTRATTUALE

tra
**L' AZIENDA SANITARIA DELLA
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO -**

in seguito denominata **Azienda Sanitaria**, con sede in Bolzano, via Cassa di Risparmio 4, cod.fisc./partita IVA 00773750211 rappresentata dal Direttore Generale dott. Florian Zerzer

e

**II CENTRO PER L'ASSISTENZA
SEPARATI - DIVORZIATI "ASDI",**

di seguito denominato **ASDI**, con sede in 39100 Bolzano, via A.Diaz 57, c.f. 94011070210, nella persona del Presidente, Sig. Elia Morato,

**per l'erogazione di
prestazioni psicologiche per persone che sono
già separate o divorziate o in fase di separazione
o divorzio**

Premesso che:

l'**ASDI** si inserisce nella rete dei servizi pubblici e convenzionati con l'**Azienda Sanitaria** ed è tenuto a collaborare attivamente con essi, partecipando a riunioni di tipo programmatico e di tipo operativo al fine di raggiungere gli obiettivi di salute posti dal piano sanitario e dal piano sociale vigenti;

l'**ASDI** è tenuto, inoltre, a collaborare con i servizi sanitari, sia di base che di tipo specialistico, ed a comunicare quindi ai propri assistiti che i loro dati personali e sensibili possono essere trasmessi all'**Azienda Sanitaria**;

l'**ASDI** è disponibile all'elaborazione di un registro nominativo dei casi di disagio e di sofferenza psichica esistenti ed emergenti nel territorio dell'**Azienda Sanitaria** e ad eventuali altre iniziative di carattere preventivo e terapeutico nell'ambito della psicologia di comunità;

l'**ASDI** comunica all'**Azienda Sanitaria** i dati quantitativi delle proprie prestazioni secondo un modello da concordare;

l'**ASDI** effettua prestazioni psicologiche nell'ambito dell'accordo in oggetto. Le prestazioni riconosciute al fine del finanziamento sono quelle erogate ai cittadini iscritti al Servizio Sanitario Provinciale con il requisito della residenza in Provincia (normativa LEA);

l'**ASDI** è tenuto a chiedere il consenso informato dell'utenza;

Personen einzuholen;

das **ASDI** Personen betreut, welche bereits getrennt oder geschieden sind oder sich in der Phase der Trennung oder der Scheidung befinden; gegenüber diesen wird eine Bewertung hinsichtlich des psychologischen Zustandes durchgeführt, indem dafür ein international akkreditiertes Diagnoseverfahren verwendet wird; das psychologische Personal des **ASDI** bewertet, ob eine differenzierte ärztliche Diagnose angefordert wird;

das **ASDI** für eventuelle andere Probleme der Betreuten, welche es für die Gesundheit der Person als relevant erachtet, je nach der Natur der Problematik, die verschiedenen anderen zuständigen Dienste, vorrangig jene der Sprengel miteinbezieht, mit denen es bei der Ausarbeitung eines auf die Person zugeschnittenen Therapieprojektes zusammenarbeitet;

das **ASDI** die Bewertung der Probleme, die Diagnose und jede andere Art von Maßnahmen in den Unterlagen seines Dienstes aufzeichnet;

das **ASDI** seine Dokumentation zur Verfügung der Betreuten und anderen Berechtigten stellt; Berechtigten sind diejenige, welche das Gesetz als solche für den öffentlichen Sanitätsdienst erachtet;

im Falle, dass die Anzahl der Ansuchen um Betreuung seitens des **ASDI** die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze übersteigt, eine Bewertung in Bezug auf die Schwere des Falles durchführt und den schwerwiegenderen Fällen den Vorzug gewährt; die Fälle, für welche das **ASDI** die Betreuung nicht übernimmt, werden an andere Dienste überwiesen;

ASDI ist zum Abschluss des vorliegenden Vertragsabkommens berechtigt, da sie durch das Dekret des Landesrates für Gesundheit Nr. 26736/2019 vom 20.12.2019 mit Gültigkeit bis zum 31.12.2024 akkreditiert ist;

der gesetzliche Vertreter des **ASDI** erklärt, dass er für keine Straftat gegen die Öffentliche Verwaltung mit dem Verbot, Verträge mit der Öffentlichen Verwaltung abzuschließen, rechtskräftig verurteilt wurde und auch kein anderer Unvereinbarkeitsgrund gemäß den geltenden Bestimmungen besteht;

der Abkommenstext wurde von den Parteien verfasst, besprochen und vereinbart;

wird es folgendes vereinbart und festgelegt:

Art. 1 - Gegenstand des Vertrages

Das **ASDI** von Bozen, vertreten stellt dem **Sanitätsbetrieb** die folgenden Leistungen zur Verfügung:

- psychologische Beurteilung 94.09
- Einzelpsychotherapie 94.3
- Familienpsychotherapie 94.42

l'**ASDI** assiste persone che sono già separate o divorziate o in fase di separazione o divorzio; nei loro confronti viene effettuata una valutazione delle condizioni psichiche utilizzando un sistema diagnostico internazionalmente accreditato; il personale psicologico di **ASDI** valuta se chiedere una diagnosi differenziale medica;

l'**ASDI** per eventuali altri problemi dell'utenza, che ritenga di rilevanza per la salute della persona, ed a seconda della natura della problematica, coinvolge i vari altri servizi competenti, e prioritariamente quelli distrettuali, con i quali collabora alla definizione di un progetto di intervento individualizzato;

l'**ASDI** registra la valutazione dei problemi, la diagnosi ed ogni tipo di intervento nella documentazione del suo servizio;

l'**ASDI** mette la propria documentazione a disposizione dell'utente e degli aventi diritto; sono ritenuti aventi diritto alla documentazione coloro che la normativa vigente individua come tali per il servizio sanitario pubblico;

nell'ipotesi in cui le domande di presa in carico da parte dell'**ASDI** fossero superiori ai posti disponibili, viene effettuata una valutazione della gravità del caso e viene data la precedenza ai casi più gravi; i casi non presi in carico dall'**ASDI** verranno indirizzati ad altri servizi;

ASDI è legittimata alla stipula del presente accordo contrattuale in quanto è accreditata con il decreto dell'Assessore alla Salute n. 26736/2019 del 20.12.2019 valido fino al 31.12.2024;

il legale rappresentante dell'**ASDI** dichiara di non essere stato condannato con provvedimento definitivo per reati che comportano l'incapacità a contrarre con la Pubblica Amministrazione e che non sussistono altre cause di incompatibilità previste della normativa vigente;

il testo dell'accordo è stato redatto, discusso e concordato da entrambe le parti;

si conviene e si stipula quanto segue:

Art. 1 - Oggetto dell'accordo

L'**ASDI** mette a disposizione dell'Azienda Sanitaria le seguenti prestazioni:

- colloquio psicologico 94.09
- psicoterapia individuale 94.3
- psicoterapia familiare 94.42

Die Leistungen werden seitens von 3 Psychologen/innen durchgeführt, wovon einer/e deutscher Muttersprache ist. Die Leistungen erfolgen in der vom Betreuten gewünschten Sprache. Jede Beratung entspricht einer Stunde.

Art. 2 – Pflichten des Leistungserbringers, Voraussetzungen und Dienste

In Bezug auf die eigene Tätigkeit gewährleistet das **ASDI** in jeglicher Hinsicht ausnahmslos die Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen und Verwaltungsmaßnahmen jeden Ranges und jedweder Art. Das **ASDI** muss, unter anderem, die organisatorischen, funktionellen und strukturellen Voraussetzungen für die Akkreditierung beibehalten und sich an diese anpassen sowie die Leistungen gemäß den Standards und Protokollen über die Zugänglichkeit, die klinische Angemessenheit erbringen. Die Pflichten in Bezug auf die Verwaltungsobliegenheiten und die Informationspflicht/Weiterbildung bilden ein wesentliches Element der Leistung.

Das **ASDI** erbringt die vereinbarten Leistungen mit Personal, das im Besitz der von den geltenden Bestimmungen vorgesehenen Voraussetzungen und Titel ist, für das kein Unvereinbarkeitsgrund gemäß Artikel 4, Absatz 7 des Gesetzes Nr. 412/1991 vorliegt.

Das **ASDI** darf im Sinne von Artikel 1, Abs. 42, Gesetz Nr. 190/2012 mit ehemaligen Bediensteten des **Sanitätsbetriebes** und der Autonomen Provinz Bozen, die gegenüber der Einrichtung Hoheitsbefugnisse oder propädeutische Befugnisse in Bezug auf deren Geschäftstätigkeit in den drei Jahren nach Beendigung des Arbeitsverhältnisse ausgeübt haben, keine Verträge über selbständige oder unselbständige Arbeitsverhältnisse abschließen und diesen auch keine Aufträge erteilen.

Die Abtretung dieses Vertrags an Dritte ist gegenüber dem **Sanitätsbetrieb** nicht wirksam, mit Ausnahme der Abtretung des gesamten Betriebes oder der Änderung der Gesellschaftsform bei vorhergehender Anpassung und Änderung der in die Zuständigkeit der Provinz und des Sanitätsbetriebes fallender Akte.

Art. 3 - Modalitäten der Behandlung

Es wird festgelegt, pro jedes Ereignis (Ehetrennung/Ehescheidung) zwei verschiedene Arten von Behandlungen zu unterscheiden:

- a) die Beratung, welche eine Höchstanzahl von 8 Treffen vorsieht,
- b) die Psychotherapie, welche eine Höchstanzahl von 16 Treffen vorsieht.

Für den Fall, dass es erforderlich wäre, die Psychotherapie weiter fortzusetzen, sind die Leistungen nicht in diesem Vertragsabkommen inbegriffen.

Art. 4 - Wartezeiten

Die Wartezeit für das erste Gespräch beträgt weniger als 15 Tage und für die Übernahme des Patienten weniger als 2 Monate.

Bei der Erbringung der oben erwähnten Leistungen

Le prestazioni saranno prestate da n. 3 psicologi/ghe, di cui uno/a di madrelingua tedesca. Le prestazioni vengono effettuate nella lingua richiesta dall'utente. Ciascuna prestazione corrisponde ad un'ora.

Art. 2 - Obblighi dell'erogatore, requisiti dei servizi.

In ogni aspetto relativo all'esercizio della propria attività, l'**ASDI** garantisce l'osservanza di tutte le norme di legge e provvedimenti amministrativi, di ogni rango e tipo, nessuno escluso. L'**ASDI** è tenuto, tra l'altro, a mantenere ed adeguare i requisiti organizzativi, funzionali e strutturali di accreditamento ed erogare le prestazioni secondo standard e protocolli di accessibilità, appropriatezza clinica. Gli obblighi connessi agli adempimenti amministrativi ed al debito informativo rappresentano un elemento essenziale della prestazione.

L'**ASDI** erogherà le prestazioni contratte attraverso personale che, in possesso dei titoli previsti dalla normativa vigente, non versi in situazione d'incompatibilità ex articolo 4, comma 7 della legge n. 412/1991.

L'**ASDI**, ai sensi dell'art. 1, comma 42, L. n. 190/2012, non potrà concludere contratti di lavoro subordinato o autonomo o attribuire incarichi a ex dipendenti dell'**Azienda Sanitaria** e della Provincia Autonoma di Bolzano che abbiano esercitato nei loro confronti poteri autoritativi o propedeutici alle attività negoziali nei tre anni successivi alla cessazione del rapporto di lavoro.

La cessione dell'accordo a terzi non produce effetti nei confronti dell'**Azienda Sanitaria**, fatte salve le ipotesi di cessione di azienda o cambiamento di ragione sociale subordinatamente all'adozione degli atti di competenza provinciale ed aziendale.

Art. 3 - Modalità di trattamento

Si stabilisce di distinguere due modalità di trattamento, per ciascun evento (separazione/divorzio):

- a) la consulenza, che prevede un massimo di 8 incontri,
- b) la psicoterapia, che prevede al massimo 16 incontri.

Nei casi in cui vi fosse bisogno di proseguire ulteriormente la psicoterapia, le prestazioni sono escluse dal presente accordo contrattuale.

Art. 4 - Tempi di attesa

Il tempo di attesa è inferiore a 15 giorni per il primo colloquio ed a 2 mesi per la presa in carico.

Nell'erogazione delle prestazioni di cui sopra l'**ASDI** si

verpflichtet sich **ASDI** die Bestimmungen einzuhalten, welche die wesentlichen Betreuungsstandards (WBS) regeln.

Art. 5 - Ausgabenhöchstgrenze

Der **Sanitätsbetrieb** verpflichtet sich die Leistungen zu den Tarifen laut dem geltenden Tarifverzeichnis der ambulanten fachärztlichen Leistungen bis zur Ausgabenhöchstgrenze von

€ **15.000,00.-/Jahr**

zu vergüten.

Art. 6 - Zugang zu den Leistungen

Bei der Annahme des Patienten muss **ASDI** die Identität desselben und das korrekte Ausfüllen der Verschreibung aufgrund der geltenden Bestimmungen einschließlich der Ticketbestimmungen überprüfen.

Bei Ticketbefreiungen für Pathologie muss ihre Gültigkeit und ob die Leistung in die Ticketbefreiung fällt überprüft werden.

Falls die oben genannten Bestimmungen nicht eingehalten werden, ist der **Sanitätsbetrieb** nicht verpflichtet die diesbezüglichen Leistungen in Bezug auf die Bezahlung anzuerkennen.

ASDI verpflichtet sich die Richtigkeit und die Vollständigkeit der Verschreibungen zu bewerten, wobei eventuelle Unstimmigkeiten und/oder Fehlverhalten dem **Sanitätsbetrieb** sofort gemeldet werden müssen.

Auf der Rückseite jeder Verschreibung oder auf einem separaten Dokument muss nebst dem Datum der Erbringung, die Unterschrift des Patienten als Bestätigung für die erhaltene Leistung aufscheinen. Bei Fehlen dieser Unterschriften übernimmt der **Sanitätsbetrieb** nicht die Kosten der Leistung.

Art.7 - Kostenbeteiligung

ASDI löst direkt vom Patienten den Betrag des Tickets ein, falls dieses aufgrund der geltenden Bestimmungen geschuldet ist.

Für die Ausgabenhöchstgrenze wird der vom Patienten bezahlte Betrag (Ticket) nicht berücksichtigt.

Der **Sanitätsbetrieb** stellt kostenlos die entsprechende Software für die Berechnung des Tickets zur Verfügung und sorgt für die Aktivierung der notwendigen Linien. Die Hardware wird vom **ASDI** zur Verfügung gestellt.

Art. 8 - Bezahlung der Leistungen

Die Vergütung der Leistungen wird gegen Vorlage einer monatlichen Zahlungsaufforderung erfolgen.

Die Verschreibungen hinsichtlich der erbrachten Leistungen müssen in Originalform innerhalb des darauffolgenden Monats dem zuständigen Amt des **Sanitätsbetriebes** eingereicht werden.

impegna a rispettare le disposizioni che disciplinano i livelli di assistenza (LEA).

Art. 5 - Tetto di spesa

L'**Azienda Sanitaria** si impegna a remunerare le prestazioni alle tariffe previste dal nomenclatore tariffario per la specialistica ambulatoriale in forma vigente fino al raggiungimento del tetto di spesa pari ad

€ **15.000,00.-/annuo**

Art . 6 - Accesso alle prestazioni

All'accettazione del paziente l'**ASDI** è tenuto ad accertare l'identità dello stesso e la corretta compilazione dell'impegnativa in base alla normativa vigente, comprese le disposizioni inerenti il ticket.

Nei casi di esenzione per patologia deve essere verificata la validità dell'esenzione e se la prestazione rientra nell'esenzione stessa.

Qualora non vengano rispettate le sopra citate disposizioni, l'**Azienda Sanitaria** non è tenuta a riconoscere le relative prestazioni ai fini del pagamento.

L'**ASDI** si impegna a valutare la correttezza e completezza delle ricette, segnalando all'**Azienda Sanitaria** eventuali incongruenze e/o comportamenti errati.

Sul retro di ogni impegnativa o su separato documento dovrà comparire, accanto alla data di erogazione, la firma del paziente quale conferma della fruizione della prestazione. In difetto di tali firme l'**Azienda Sanitaria** non assume il costo della prestazione.

Art. 7 - Partecipazione alla spesa

L'**ASDI** incassa direttamente dal paziente il costo del ticket, se dovuto in base alla vigente normativa.

Il tetto di spesa non tiene conto dell'importo corrisposto direttamente dal paziente (Ticket).

L'**Azienda Sanitaria** mette a disposizione gratuitamente il relativo software per il calcolo dei ticket e provvede all'attivazione delle linee necessarie. L'hardware viene messo a disposizione da parte di **ASDI**.

Art. 8 - Pagamento delle prestazioni

Il pagamento delle prestazioni avverrà dietro presentazione, secondo le norme in vigore, di una richiesta di pagamento mensile.

Le impegnative relative alle prestazioni erogate dovranno essere consegnate, in originale, al competente ufficio amministrativo dell'**Azienda Sanitaria** il mese successivo.

Der **Sanitätsbetrieb** verpflichtet sich, die vom **ASDI** ausgestellte Zahlungsaufforderung innerhalb von 45 Tagen ab Eingangsdatum zu begleichen.

Art. 9 – Ausdrückliche Auflösungs-Klausel Und Einseitiger Rücktritt

Der Widerruf der Ermächtigung für die Ausübung oder die Akkreditierung des **ASDI** bewirkt automatisch die Auflösung der vorliegenden Abmachung. Gleichfalls bewirkt die Aussetzung der Ermächtigung für die Ausübung der Tätigkeit oder der Akkreditierung des **ASDI** die automatische und zeitgleiche Aussetzung der Wirksamkeit der vorliegenden Abmachung.

Sofern eine Partei, die Nichterfüllung einer oder mehrerer Verpflichtungen der vorliegenden Abmachung feststellt, ist sie zur Leistungsaufforderung nach Artikel 1454 ZGB ermächtigt, mit anschließender Herabsetzung der Vertragsleistung im Falle andauernder nicht Erfüllung nach Ablauf der Frist .

In jedem Fall bleibt die mögliche Haftung der nicht-erfüllenden Partei nach Artikel 1218 ZGB aufrecht.

Die Parteien vereinbaren, dass im Falle der Nichterfüllung der in den vorhergehenden Artikeln angeführten Pflichten seitens des **ASDI** und des **Sanitätsbetriebes**, die vertragserfüllende Partei die Möglichkeit hat, die Vereinbarung mit einer Mitteilung mittels elektronisch zertifizierter Post - „PEC“ einseitig aufzulösen.

Im Falle der schwerwiegenden Nichterfüllung einer oder mehrerer Verpflichtungen der vorliegenden Vereinbarung und sofern diese förmlich beanstandet wurde, kann die vorliegende Vereinbarung für eine Dauer von mindestens drei (3) Monaten bis höchstens zwölf (12) Monaten von der beanstandenden Partei ausgesetzt werden.

Im Falle der teilweisen Nichterfüllung von Klauseln oder Bedingungen von nicht geringfügiger Wichtigkeit der vorliegenden Vereinbarung, kann die beanstandende Partei, bei vorheriger förmlicher Beanstandung, die Wirksamkeit der vorliegenden Vereinbarung, auch teilweise, für eine Dauer von mindestens dreißig (30) Tagen und höchstens neunzig (90) Tagen aussetzen.

Für alle in diesem Artikel geregelten Fälle der Aussetzung begründen die möglicherweise von dem **ASDI** erbrachten Leistungen keine Pflichten zu Lasten des **Sanitätsbetriebes**.

Wenn gegen den gesetzlichen Vertreter des **ASDI**, gegen den wegen Straftaten gegen die Öffentliche Verwaltung im Zusammenhang mit Tätigkeiten der vorliegenden Abmachung ermittelt wird, das Gerichtsverfahren eingeleitet wird, wird die Abmachung bis zur endgültigen Entscheidung des Gerichtsverfahrens in all seinen Instanzen ausgesetzt.

Das vorliegende Abkommen gilt als aufgelöst, sofern

L'**Azienda Sanitaria** s'impegna a liquidare la richiesta di pagamento emessa dall'**ASDI** entro 45 giorni dalla data di ricevimento.

Art. 9 – Sospensione e risoluzione dell'accordo

La revoca dell'autorizzazione all'esercizio o dell'accreditamento dell'**ASDI** determina l'automatica e contestuale risoluzione del presente accordo. Parimenti la sospensione dell'autorizzazione all'esercizio ovvero dell'accreditamento dell'**ASDI** determinano l'automatica e contestuale sospensione dell'efficacia del presente accordo.

Ove una parte accerti l'inadempimento, concernente una o più obbligazioni di cui al presente accordo sarà legittimata ad emettere diffida ad adempiere ex art. 1454 cod. civ. con conseguente riduzione del contratto nel caso in cui perduri l'inadempimento oltre il termine indicato.

E' fatta salva in ogni caso la responsabilità della parte inadempiente ex art. 1218 c.c. .

Le parti convengono che in ipotesi di inadempimento gravi e reiterati dell'**ASDI** e dell'**Azienda Sanitaria** alle obbligazioni di cui ai precedenti articoli del presente accordo, la parte adempiente avrà facoltà di risolvere unilateralmente l'accordo mediante comunicazione, da inviarsi con posta elettronica certificata (PEC).

In caso di inadempimento grave concernente una o più obbligazioni del presente accordo, purché contestati formalmente, il presente accordo può essere sospeso da un minimo di tre mesi ad un massimo di 12 mesi dalla parte che ha contestato.

In caso di inadempimento parziale di clausole o condizioni non di scarsa importanza dedotte nel presente accordo, la parte che contesta può sospendere, sempre in presenza di preliminare contestazione formale, l'efficacia anche parziale dello stesso per un periodo minimo di 30 giorni e massimo di 90 giorni.

In tutte le ipotesi di sospensione di cui al presente articolo, le prestazioni eventualmente rese dall'**ASDI** non produrranno, in ogni caso, effetti obbligatori nei confronti di questa **Azienda Sanitaria**.

Nel caso in cui il legale rappresentante dell'**ASDI**, indagato per reati contro la pubblica amministrazione connessi all'esercizio dell'attività di cui al presente accordo, venga rinviato a giudizio, l'accordo medesimo viene sospeso fino ad esito del giudizio in tutte le sue fasi e grado.

Il presente accordo si intenderà altresì risolto qualora

der gesetzliche Vertreter des **ASDI** für eine ihm direkt zuschreibbare Handlung wegen einer Straftat gegen die öffentliche Verwaltung rechtskräftig verurteilt wird.

Art. 10 - Haftungsausschluss

Das **ASDI** übernimmt jegliche Haftung für Schäden, die aufgrund ihrer eigenen Unterlassung, Nachlässigkeit oder Nichterfüllung bei der Ausführung der vertraglich vereinbarten Leistungen entstehen und verpflichtet sich, den LGD von etwaigen Schadensersatzforderungen Dritter, die ihm gegenüber aufgrund von Handlungen, Unterlassungen oder Ereignissen bei der Ausführung des vorliegenden Abkommens geltend gemacht werden, schadlos zu halten.

Art. 11 - Schutzklausel

Mit der Unterzeichnung des vorliegenden Abkommens nimmt das **ASDI** ausdrücklich, vollinhaltlich und ohne Bedingungen den Inhalt und die Auswirkungen der Maßnahmen zur Festlegung der Ausgabenhöchstgrenze und der Tarife sowie alle voraussetzenden oder damit zusammenhängenden Akte an, da diese maßgeblich für den Inhalt der vorliegenden Abmachung sind.

Art. 12 - Datenschutz

Die Vertragsparteien verpflichten sich zur Einhaltung der geltenden Bestimmungen im Bereich des Schutzes der personenbezogenen Daten (EU-Verordnung Nr. 679/2016 und GVD Nr. 196/2003, abgeändert durch das GVD Nr. 101/2018).

Die Vertragspartner vereinbaren, dass der **Sanitätsbetrieb** als Rechtsinhaber der personenbezogenen Daten der Patienten, durch einen getrennten Akt **ASDI** als Verantwortlichen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Art. 28 der EU Verordnung Nr. 679/2016 ernennen wird

Art. 13 - Ethikkodex, Dreijahresplanes zur Vorbeugung der Korruption und Kodex der Dienst- u. Verhaltenspflichten

Das **ASDI** erklärt, dass sie den Ethikkodex vom **Sanitätsbetrieb** sowie den Dreijahresplanes zur Vorbeugung der Korruption laut Gesetz Nr. 190/2012 und den Kodex der Dienst- u. Verhaltenspflichten laut DPR Nr. 62/2013, die auf der Webseite des Gesundheitsbetriebes veröffentlicht sind, eingesehen haben und inhaltlich annimmt.

Das **ASDI** verpflichtet sich, bei der Ausführung der Tätigkeiten im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung, gemäß den Grundsätzen der oben angeführten Maßnahmen zu handeln und sich bewusst zu sein, dass die Verletzung der darin enthaltenen gesetzlichen Bestimmungen und Bedingungen eine Nichterfüllung des Vertrages darstellt, die im Verhältnis zur Schwere bis zur Auslösung der Abkommens bestraft werden kann.

intervenga condanna definitiva per reati contro la pubblica amministrazione a carico del legale rappresentante per fatti ad esso direttamente imputabili.

Art. 10- Clausola di manleva

L'**ASDI** assume ogni responsabilità per qualsiasi danno causato da propria omissione, negligenza o altra inadempienza nell'esecuzione delle prestazioni contrattate e si obbliga ad esonerare il SSP da eventuali pretese risarcitorie di terzi nei confronti di questo, avanzate a causa di fatti, omissioni o eventi derivanti dall'esecuzione del presente accordo.

Art. 11 - Clausola di salvaguardia

Con la sottoscrizione del presente accordo l'**ASDI** accetta espressamente, completamente ed incondizionatamente, il contenuto e gli effetti dei provvedimenti di determinazione dei tetti di spesa e delle tariffe, nonché ogni altro atto presupposto o collegato agli stessi in quanto atti determinanti il contenuto del presente accordo.

Art. 12 - Protezione dei dati personali

Le parti si impegnano ad osservare le disposizioni vigenti in materia di protezione dei dati personali (Regolamento UE n. 679/2016 e Dlgs n. 196/2003 così come modificato dal Dlgs. n. 101/2018).

Le parti convengono che l'**Azienda Sanitaria** in qualità di titolare del trattamento dei dati personali dei pazienti provvederà con atto separato alla presente, alla nomina di **ASDI** a responsabile del trattamento dei dati così come previsto dall'art. 28 del Regolamento UE n. 679/2016.

Art.13 - Codice etico, Piano triennale di prevenzione e corruzione e Codice di Comportamento

L'**ASDI** dichiara di aver preso visione del contenuto del Codice Etico dell'**Azienda Sanitaria** nonché del Piano triennale di prevenzione della corruzione ai sensi della L. n. 190/2012 e del Codice di Comportamento ai sensi del D.P.R. n.62/2013 pubblicati sul sito aziendale.

L'**ASDI** si impegna ad adottare, nello svolgimento delle funzioni connesse all'accordo in oggetto, comportamenti conformi alle previsioni contenute in quanto sopra illustrato ed è consapevole che la violazione delle disposizioni normative contenute nei documenti su indicati nonché nelle normative citate, costituirà inadempimento contrattuale e sarà sanzionata in misura proporzionale alla gravità sino alla risoluzione del presente contratto.

Art. 14 - Dauer

Das vorliegende Abkommen gilt für das Zeitraum 2022-2023, unbeschadet des Rücktritts einer der beiden Parteien, der vermittelt zertifizierter E - Mail mit einer Vorankündigung von mindestens 60 Tagen mitgeteilt werden muss.

Art. 15 – Registrierung

Im Sinne von Artikel 5, Absatz 2, des D.P.R. 26.04.1986, Nr. 131 unterliegt vorliegende Abmachung der Registrierungspflicht im Falle des Gebrauches.

Art. 16 – Gesetzliche Regelung

Diese Vereinbarung und die daraus folgenden Rechte und Pflichten der Parteien fußen auf die geltenden Rechtsvorschriften und müssen nach diesen interpretiert werden. Für alles was nicht ausdrücklich von dieser Vereinbarung vorgesehen ist, verweisen die Parteien auf die Bestimmungen der Gesetzbücher und der geltenden Sondergesetze.

Art. 17 – Zuständiges Gericht

Für eventuelle Streitfälle über die Anwendung und Interpretation dieser Vereinbarung bestimmen die Parteien das Gericht von Bozen als zuständiges Gericht.

Art. 18 – Benachteilige Klausel

Im Sinne und für die Wirkungen von Artt. 1322 - 1341 und 1342 ZGB erklärt das **ASDI** in Person des gesetzlichen Vertreters die Art. 2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 17 dieser Abmachung eingesehen zu haben und ausdrücklich anzunehmen.

Gelesen, bestätigt und unterzeichnet

Für das ZENTRUM FÜR BEISTAND GETRENNTER UND GESCHIEDENER PERSONEN „ASDI“

Per il CENTRO PER L'ASSISTENZA SEPARATI - DIVORZIATI "ASDI"

Der Präsident / il Presidente

- Elia Morato - (digital unterzeichnet - firmato digitalmente)

Für den SANITÄTSBETRIEB DER AUTONOMEN PROVINZ BOZEN

Per l'AZIENDA SANITARIA DELLA PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO

Der Generaldirektor – Il Direttore Generale

- Dr. Florian Zerzer - (digital unterzeichnet - firmato digitalmente)

Art. 14 - Durata

Il presente accordo ha effetto per il periodo 2022-2023, fatta comunque salva comunicazione di disdetta da inviarsi via Pec dalla parte recedente con preavviso di almeno 60 giorni.

Art. 15 – Registrazione

Ai sensi dell'art. 5, comma 2, del D.P.R. 26.4.1986 n. 131 il presente accordo è soggetto a registrazione in caso di uso.

Art. 16 – Legge Regolatrice

Il presente accordo ed i diritti e gli obblighi delle parti dallo stesso derivanti saranno retti ed interpretati secondo la legislazione vigente. Per quanto non espressamente previsto dal presente accordo le parti fanno espresso rinvio alle norme codicistiche e alle leggi speciali vigenti.

Art. 17 – Foro Competente

Per qualsiasi controversia inerente all'applicazione ed interpretazione del presente accordo le parti individuano quale foro competente il Foro di Bolzano.

Art. 18 – Clausole vessatorie

Ai sensi e per gli effetti di cui agli artt. 1322 - 1341 e 1342 C.C., l'**ASDI** nella persona del suo legale rappresentante dichiara di aver preso visione e di approvare specificatamente il disposto di cui agli articoli: 2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 17 dell'accordo.

Letto, approvato e sottoscritto